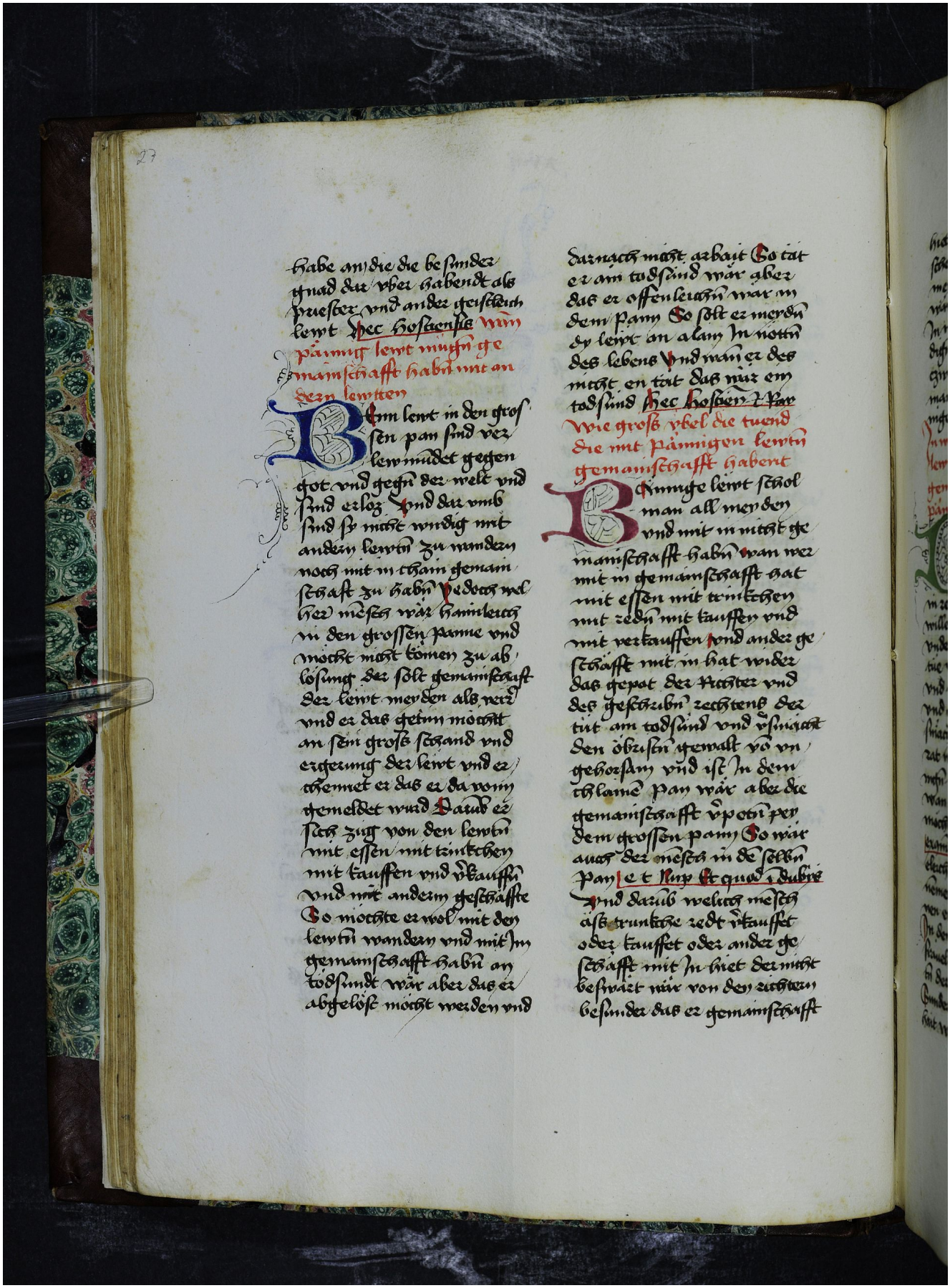
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=515
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



habe an die die besunder
gnad dur vber habendt als
pruester vnd ander geistlich
lewt Hec Hostiensis Wan
päpmig lewt mugen ge
mainschafft habn mit an
dern lewten

Dann lewt in den gros
sen pan sind vez
lew mudet gegen
got vnd gegen der welt vnd
sind erlos vnd dur vmb
sind sy mere wirdig mit
andern lewten zu wandern
noch mit in tham gemain
schaft zu habn Yedoch wel
her mesch wär hainleich
in den grossen panne vnd
möcht mest tömen zu ab
losung der solt gemainschaft
der lewt werden als ver
vnd er das getun möcht
an sein gross schand vnd
ergernuss der lewt vnd er
chennet er das er da vom
gemeldet wird Darub er
sich zug von den lewten
mit essen mit trinkchen
mit tauffen vnd vrtauffen
vnd mit andern geschäfte
So möchte er wol mit den
lewten wandern vnd mit in
gemainschafft habn an
todsunde wär aber das er
abgelost möcht werden vnd
darnach mest arbait So tat
er am todsünd wär aber
das er offenleichen war in
dem pann So solt er merden
dy lewt an alam in nottn
des lebens vnd man er des
nicht en tät das nur ein
todsünd Hec Hostien t Par

Wie gross vbel die tuend
die mit päpmigen lewten
gemainschafft habent

Dunnge lewt schol
man all merden
vnd mit in nicht ge
mainschafft habn wan wer
mit in gemainschafft hat
mit essen mit trinkchen
mit redn mit tauffen vnd
mit vertauffen vond ander ge
schäfft mit in hat wider
das gepot der Richter vnd
des geistlichn zechtens der
tut am todsünd vnd vnfuegt
den öbrsten gewalt vo vn
gehorsam vnd ist in dem
thebane pan wär aber de
gemainschafft vpoch per
dem grossen pann So wär
auch der mesch in de selbn
pan Et hoc est quod i dubio
vnd darub welich mesch
äsz trunkche redt vrtauffet
oder tauffet oder ander ge
schäfft mit in hiet der nicht
bestracht nur von den zechten
besunder das er gemainschafft